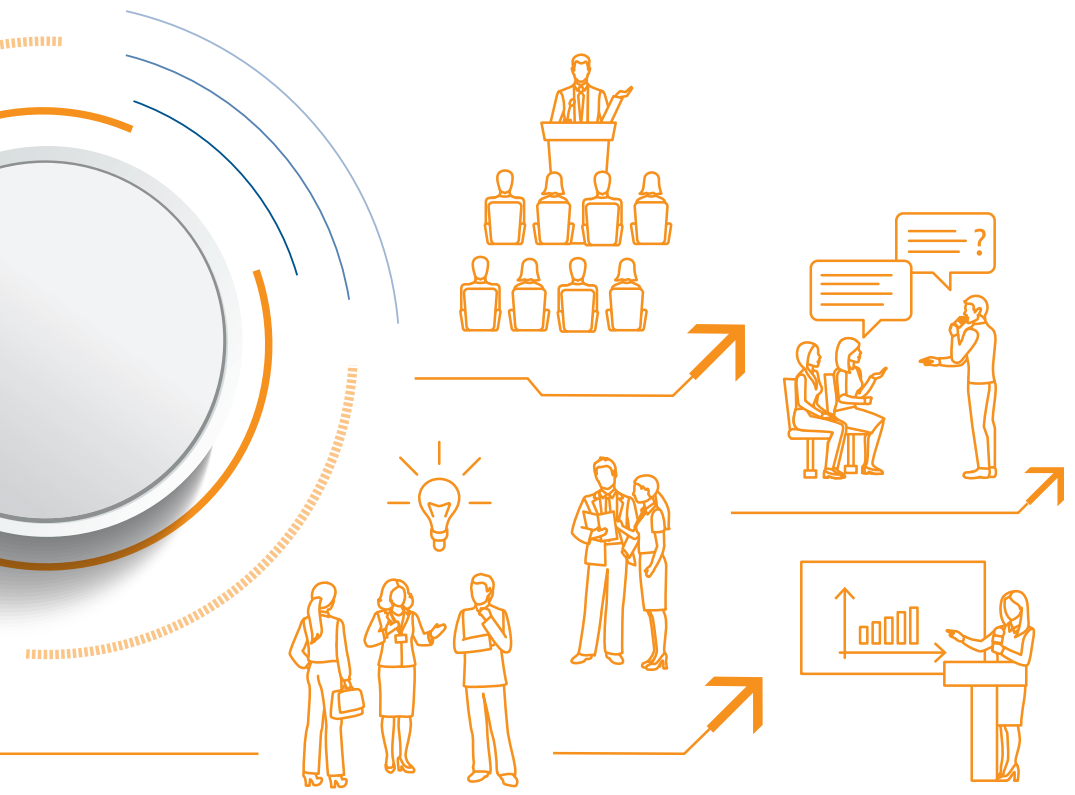


Programm

Bundeskongress Hausnotruf 2017

Hausnotruf – Dienstleistung der Zukunft?



»» Der Hausnotruf ist ein bewährtes und an Bekanntheit gewinnendes Assistenzsystem, das Sicherheit bietet und Selbstständigkeit zu erhalten hilft. Deswegen ist es wichtig, die Chancen der Digitalisierung auch im Bereich der Notrufdienste und weiterführender Dienstleistungen zu nutzen. So können neue Angebote entstehen, die hochindividualisierbar und auch für jüngere, aktive Menschen attraktiv sind. Wir freuen uns auf einen regen Austausch mit Ihnen! ««

Matthias Langer, Geschäftsführer der Initiative Hausnotruf



Sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich – als Schirmherr der Veranstaltung – Sie sehr herzlich zum zweiten Bundeskongress Hausnotruf begrüßen zu dürfen. Den vom September 2016 habe ich noch in guter Erinnerung. Das war ermutigend.

Die Geschichte des Hausnotrufs ist eine echte Erfolgsgeschichte. Seit mehr als 30 Jahren tragen Hausnotrufdienste in Deutschland dazu bei, dass Menschen so lange wie möglich sicher in den eigenen vier Wänden leben können. Nicht nur die Technik hat sich seither kontinuierlich weiterentwickelt, auch die damit verbundenen Dienstleistungen sind heute professioneller denn je.

Knapp eine Million Menschen in Deutschland nutzen heute Hausnotrufdienste. Jahr für Jahr kommen Tausende neuer Kunden hinzu. Die große Mehrheit lebt zu Hause, viele davon allein. Die meisten von ihnen möchten dies auch noch möglichst lange tun – wer gibt denn auch unnötigerweise sein Zuhause auf? Um diesen Wunsch zu erfüllen, leisten Assistenzsysteme wie der Hausnotruf einen unschätzbaren Beitrag. Denn die Vorstellung, im Alltag in eine Notsituation zu geraten und vergeblich auf Hilfe zu warten, bereitet verständlicherweise vielen älteren Menschen Sorge. Eigene Wohnung ja, aber man will sicher sein – auch im Notfall. Oft ist das möglich.

Der zweite Bundeskongress Hausnotruf bietet nun ein Forum zum fachlichen Austausch aller relevanten Akteure. Darüber, wo wir bei dem Thema heute stehen, sowie über die Chancen und Herausforderungen der Zukunft, die sich insbesondere aus der Digitalisierung und den Möglichkeiten in neuen telemedizinischen Diensten ergeben und die es anzunehmen und zu nutzen gilt.

Die Veranstaltung dient auch der persönlichen Begegnung und Vernetzung. In diesem Sinne wünsche ich alles Gute und dem zweiten Bundeskongress einen guten Verlauf.

A handwritten signature in black ink that reads "Franz Müntefering". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Franz Müntefering

Programm des Bundeskongresses

Donnerstag, 07.09.2017

- 18:00** Come together
- 18:15** Musikalische Eröffnung durch die Swingbop'ers
- 19:00** **Begrüßung und Vorstellung der Initiative Hausnotruf**
Michael Schnepel, Dipl. Gerontologe, Mitglied der Initiative Hausnotruf
- 19:15** **Keynote**
Wie sieht unser Kunde 2020 aus?
Prof. Dr. Annelie Keil, Soziologin und Gesundheitswissenschaftlerin
Dr. Henning Scherf, Bürgermeister von Bremen a. D.
- 20:15** **Networking und gemeinsames Abendessen bei musikalischer Begleitung durch die Swingbop'ers**
- 23:00** Ende des Auftaktabends

Freitag, 08.09.2017

- 9:00** Come together
- 9:30** **Begrüßung**
Matthias Langer, Geschäftsführer der Initiative Hausnotruf
- 9:40** **Impulsvortrag**
Hausnotruf im digitalen Zeitalter:
Was bleibt, was kommt – ein Ausblick
Dr. Monika Kücking, Leiterin Abteilung Gesundheit, GKV-Spitzenverband
- 10:15** **Kaffeepause – Einladung zum Besuch der Ausstellung**

10:40 Fachvortrag

Digitalisierung für mehr Optionen und Teilhabe im Alter

Carsten Große Starmann, Senior Projektmanager Programm
„LebensWerte Kommune“, Bertelsmann Stiftung

11:05 Fachvortrag

Gesundheit zuhause – Neue Möglichkeiten durch digitale Technologien

Prof. Dr.-Ing. Erich R. Reinhardt, Vorstandsvorsitzender Medical Valley EMN

11:30 Podiumsdiskussion

Cornelius Freiherr von Fürstenberg, Geschäftsführer Malteser Hilfsdienst

Carsten Große Starmann, Senior Projektmanager Programm

„LebensWerte Kommune“, Bertelsmann Stiftung

Thomas Mähnert, Mitglied im Bundesvorstand, Johanniter-Unfall-Hilfe

Prof. Dr.-Ing. Erich R. Reinhardt, Vorstandsvorsitzender Medical Valley EMN

Moderation: **Florian Lupfer-Krusenberg**, Geschäftsführer Tunstall

12:15 Mittagspause mit Buffet – Einladung zum Besuch der Ausstellung

13:15 Marktplatz

**Technologie und Dienstleistungen in Zeiten von Smart Home und IoT
(im häuslichen und mobilen Umfeld)**

Jörg Batz, Regional Director DACH, Zembro

Mathias Duncker, Geschäftsführender Gesellschafter, Neat

Dietmar Gottschalk, Director DACH, Doro Care Deutschland

Dr. Frans Hermes, Geschäftsführender Gesellschafter,
Spectator Video Technology

Florian Lupfer-Krusenberg, Geschäftsführer Tunstall

Dr.-Ing. Holger Pastillé, Director R&D, TeleAlarm Europe

14:30 Abschlussdiskussion

14:45 Schlusswort und gemeinsamer Ausklang

Moderation: **Stephanie Schwartz**, Personalentwicklerin und zertifizierte Trainerin

Bundeskongress Hausnotruf: die Referenten



Jörg Batz
Regional Director
DACH, Zembro



Mathias Duncker
Geschäftsführer Initiative
Hausnotruf und Geschäfts-
führender Gesellschafter,
Neat GmbH



**Cornelius Freiherr von
Fürstenberg**
Geschäftsführer
Malteser Hilfsdienst e. V.



Dietmar Gottschalk
Director DACH,
Doro Care GmbH
Deutschland



Stefan Göhler
Geschäftsführer Initiative
Hausnotruf und Vertriebs-
leiter DACH, Tunstall GmbH



Carsten Große Starmann
Senior Projektmanager
Programm „LebensWerte
Kommune“, Bertelsmann
Stiftung



Dr. Frans Hermes
Geschäftsführender
Gesellschafter Spectator
Video Technology BV,
Niederlande



Prof. Dr. Annelie Keil
Soziologin und Gesund-
heitswissenschaftlerin



Dr. Monika Kücking
Leiterin Abteilung
Gesundheit,
GKV-Spitzenverband



Matthias Langer
Geschäftsführer Initiative
Hausnotruf und Bereichs-
leiter für Ambulante
Pflege und Notrufdienste,
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.



**Florian Lupfer-
Krusenberg**
Geschäftsführer,
Tunstall GmbH



Thomas Mähner
Mitglied im Bundes-
vorstand, Johanniter-
Unfall-Hilfe e. V.



**Prof. Dr.-Ing. Erich R.
Reinhardt**
Vorstandsvorsitzender,
Medical Valley EMN e. V.



Dr.-Ing. Holger Pastillé
Director R&D,
TeleAlarm Europe GmbH



Dr. Henning Scherf
Bürgermeister von
Bremen a. D.



Michael Schnepel
Mitglied der Initiative
Hausnotruf, Diplom-
Gerontologe



Stephanie Schwartz
Personalentwicklerin und
zertifizierte Trainerin

Wir danken unseren Ausstellern und Unterstützern:

| BertelsmannStiftung



Mitglieder der Initiative Hausnotruf sind:



Veranstalter

Initiative Hausnotruf

Luisenstr. 46

10117 Berlin

bundeskongress@initiative-hausnotruf.de

www.initiative-hausnotruf.de

Bildnachweis

S. 3 Franz Müntefering: BAGSO/Greuner

S. 6 Annelie Keil: Kathrin Doepner (Bremen)

S. 7 Henning Scherf: Senatspressestelle Bremen/Anja Raschdorf, Thomas Mähnert: Johanniter/Hoffotografen

Veranstaltungsort

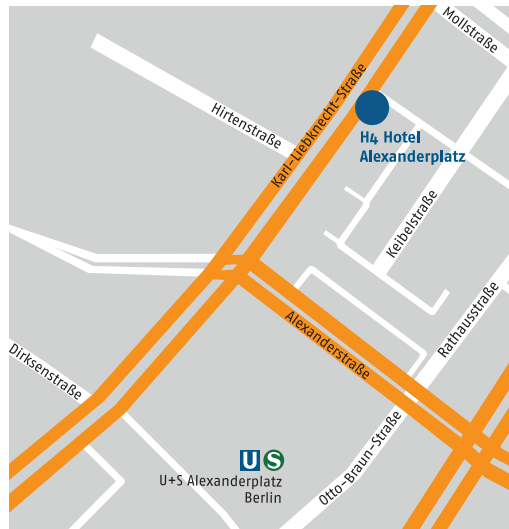
H4 Hotel Alexanderplatz
Karl-Liebknecht-Str. 32
10178 Berlin
Tel.: 030-30 10 41 10

Anreise mit dem PKW

Parkmöglichkeiten gibt es gleich um die Ecke in der Alexanderstraße im Parkhaus „Q-Park“ (kostenpflichtig).

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

<http://fahrinfo.bvg.de>



initiative-hausnotruf.de
facebook.com/initiativehausnotruf